

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

08.04.2022

Martin Dulig: »Mittelstand mit Zuschüssen stärken!«

Statement zum Hilfspaket der Bundesregierung

Die Bundesregierung hat sich auf ein Hilfspaket für Unternehmen geeinigt, die unter den Folgen des Ukrainekriegs und der Abkopplung von Russland leiden. Dazu sagt der sächsische Wirtschaftsminister Martin Dulig:

»Die durch den Krieg besonders angefachten Energiepreise müssen abgefedert werden, damit kein nachhaltiger wirtschaftlicher Schaden entsteht. Der Staat kann freilich nicht alle außerordentlichen Härten auffangen. Aber gerade energieintensive Unternehmen müssen weiter produzieren können, damit sie markt- und wettbewerbsfähig bleiben. Deshalb ist das heute vorgestellte Programm richtig und wichtig. Ich begrüße es außerordentlich.

Ich erwarte nun, dass man bei der konkreten Ausgestaltung des Wirtschaftsprogramms gerade auch die kleineren und mittleren Unternehmen in Branchen wie Energie, Logistik, Chemie, Stahl oder Keramik stärkt. Wegen der coronabedingten Belastungen mit Darlehen und Krediten benötigen sie Zuschüsse, um überlebensfähig zu bleiben.«

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.